



Leuchthauben für mehr Sicherheit: Revierinspektorin Manuela Wilhelmer mit Kindern der Wiener Volksschule Kleistgasse.

Sehen und gesehen werden

Die Osttiroler Polizistin Manuela Wilhelmer entwickelte eine Leuchthaube für Kinder zur besseren Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

Bei Dämmerung und in der Nacht ist es als Verkehrsteilnehmer besonders wichtig, auf gute Sichtverhältnisse zu achten. Rund 25 Prozent der Unfälle mit Toten oder Verletzten passieren bei Dämmerung und Dunkelheit. Fußgänger sind im Straßenverkehr besonders schlecht sichtbar. Laut einer ÖAMTC-Umfrage verwenden nur vier Prozent der Fußgänger reflektierendes Material.

Dunkel gekleidete Fußgänger können bei schlechter Sicht im Ablendlicht vom Autofahrer erst aus 25 bis 30 Metern Entfernung wahrgenommen werden, während ein Fußgänger mit reflektierender Kleidung schon aus einer Entfernung von 130 bis 160 Metern gesehen wird.

Die Osttiroler Polizistin Manuela Wilhelmer von der Polizeiinspektion Matri entwickelte eine reflektierende

Mütze für mehr Sichtbarkeit und damit auch mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Ihr war aufgefallen, dass Fahrzeuglenker speziell in der dunklen Jahreszeit Fußgänger am Straßenrand immer erst relativ spät erkennen würden, betont die Revierinspektorin. Die Sicherheitshauben aus reflektierendem



Sänger Andreas Gabalier mit der reflektierenden Mütze.

Garn wurden bei der Auftaktveranstaltung zur ÖAMTC-Verkehrssicherheitskampagne „Sehen und gesehen werden“ am 8. November 2017 in Wien präsentiert. Die Mützen können in den ÖAMTC-Stützpunkten erworben werden.

Reflektoren gibt es in verschiedenen Größen, Formen und unterschiedlichen Varianten – von Aufklebern über Klatschbänder bis hin zu Applikationen auf Rädern und Rollern. Erwachsene sollten die Reflektoren im unteren Körperbereich befestigen und Kinder aufgrund ihrer Größe am ganzen Körper. Reflektoren für Vorder- und Rückseite sind nicht ganz ausreichend. Vor allem seitlicher Schutz ist wichtig, damit Fußgänger beim Überqueren der Fahrbahn gesehen werden.

www.gesehenwerden.at